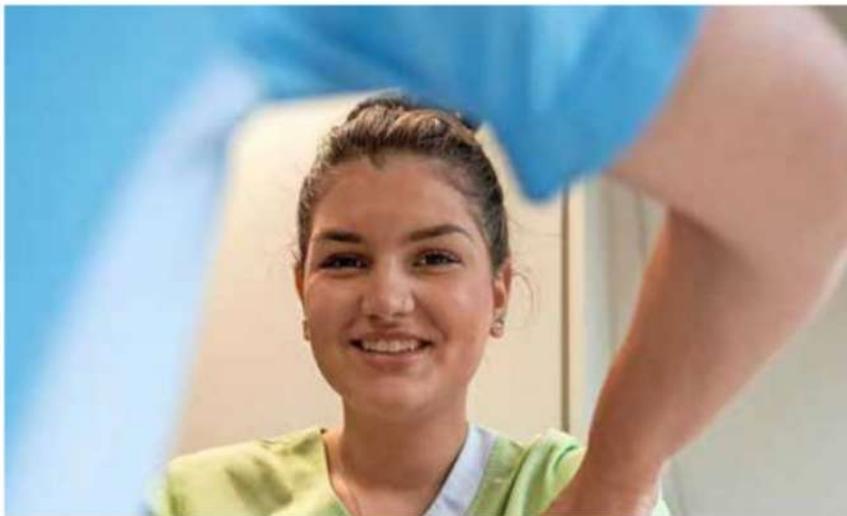


# Pflegeberufe werden vorgestellt

**SEETAL** Das Bildungsnetzwerk Seetal BiNE organisiert ein Berufsbildungs-event am Samstag, 29. März, von 10 bis 14 Uhr, in der Braui. Die verschiedenen Pflegeberufe werden gezeigt.

Live-Demonstrationen und interaktive Stationen geben Einblick in den Berufsalltag der Pflege. Ebenfalls werden Lehrlinge und verantwortliche Personen aus anderen Bereichen (Hauswirtschaft und Hotellerie, Technischer Dienst, Küche, Büro) ihre Berufsfelder vorstellen. Die Vielseitigkeit der Ausbildungen wird aufgezeigt, der Anlass bietet umfassende Informationsmöglichkeiten zu den Ausbildungswegen. Persönliche Gespräche mit Lehrlingen, Studenten und bildungsverantwortlichen Personen ermöglichen konkrete Antworten auf alle Fragen und informieren zu den diversen Ausbildungsplätzen.

Im März 2024 wurde, initiiert durch Kund, mit Unterstützung durch die Branchen, Betriebe und Kantone, eine Studie durchgeführt zu der Frage: Wie



Am 29. März wird in Hochdorf über Pflegeberufe informiert. Foto Silvan Bircher

steht es um das Image der Pflegeberufe in der Zentralschweiz? Die Ergebnisse der Studie zeigen, dass Mitarbeitende in der Pflege ihre Berufe als attraktiver bewerten als die Öffentlichkeit. Die Vielfalt der Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Weiterentwicklungsmöglichkeiten sind in der Bevölkerung

relativ unbekannt. Die allgemeine Attraktivität der Pflegeberufe wird im Vergleich mit anderen Berufsfeldern im Mittelfeld eingeordnet. Interessanterweise bewerteten Personen, die konkrete Pflegeberufe kennen, diese deutlich positiver. Dies deutet darauf hin, dass eine verstärkte Information

über die verschiedenen Karrierewege in der Pflege zu einer höheren Attraktivität führen kann. Die Studie verdeutlicht, dass es erhebliches Potenzial zur Steigerung der eingeschätzten Attraktivität der Pflegeberufe gibt. Ein wichtiges Gefäss für gezieltes Berufsmarketing ist die Zentralschweizerische Gesundheitswoche. Die Gründung des Bildungsnetzwerks BiNE Seetal (Ausgabe des Seetaler Boten vom 23. Januar) stellt einen wichtigen Schritt zur Stärkung der Pflegeausbildung und -versorgung in der Region dar. Durch die Bündelung von Ressourcen und Expertise soll eine qualitativ hochwertige Ausbildung ermöglicht werden, die den steigenden Anforderungen im Pflegebereich gerecht wird. Am Berufsbildungs-event haben junge Menschen, die vor der Berufswahl stehen, Eltern und weitere interessierte Personen aber auch Quer- oder Wiedereinsteiger die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren. Sie sollen überzeugt werden, in einer der Institutionen des Seetals ihre Ausbildung zu beginnen, weil sie durch den Bildungsverbund eine attraktivere Ausbildung erhalten. **pd**